

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)

Ausfall von ganzen Unterrichtstagen an Grundschulen im Kreis Germersheim

Ich frage die Landesregierung:

1.
An wie vielen Tagen ist der reguläre Unterricht an Grundschulen im Kreis Germersheim im Schuljahr 2013/2014, 2014/2015 an ganzen Tagen ausgefallen (bitte getrennt nach Schulen im Kreis)?
2.
An wie vielen Tagen davon sind die Schüler nach Hause geschickt worden (bitte getrennt nach Schulen im Kreis)?



Martin Brandl



Landtag Rheinland Pfalz

11.01.2016 15:38

Tgb.-Nr.



201601111538

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur
Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An den
Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

nachrichtlich:

Staatskanzlei
Postfach 3880
55028 Mainz

Mein Aktenzeichen
9411 B

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartnerin / E-Mail
Dr. Andrea Bambey
Andrea.Bambey@mbwwk.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-5756
06131 16-175756

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
vera.reiss@mbwwk.rlp.de
www.mbwwk.rlp.de

11. Januar 2016

Kleine Anfrage des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)
„Ausfall von ganzen Unterrichtstagen an Grundschulen im Kreis Germersheim“
- Anfrage Nr. 3966 -

Landtag Rheinland-Pfalz
Kopie der Antwort an Fragesteller
Anfrage 3966
Brs. 16/6067

Vorbemerkung:

Die Beantwortung der Kleinen Anfrage setzte voraus, die erforderlichen Daten bei allen Grundschulen im Landkreis Germersheim abzufragen. Diese Abfrage fiel in die beiden letzten Unterrichtstage vor den Weihnachtsferien. In dieser Zeit ist die Arbeit von weihnachtlichen Veranstaltungen in und außerhalb der Schule geprägt.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die Gewährleistung von Unterricht gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Schulen. Dennoch kann es vorkommen, dass Unterricht infolge von mangelnden Vertretungsmöglichkeiten, z.B. bei Krankheit, nicht erteilt wird. Grundschulen stellen bei Unter-



richtsausfall sicher, dass Eltern für Schülerinnen und Schüler, die nicht zuhause betreut werden können, in der Schule ein Betreuungsangebot finden.

Die in diesen Fällen nicht erteilten Unterrichtsinhalte werden in spätere Unterrichtseinheiten eingearbeitet. Die Schulen haben die dazu erforderliche Flexibilität. Zur Nachbereitung können Schulen ebenso die Stunden verwenden, die ihnen – zusätzlich zur verpflichtenden Stundentafel – innerhalb der festgeschriebenen Unterrichtszeiten zur Verfügung stehen.

An folgenden Grundschulen im Landkreis Germersheim konnte laut Auskunft der zuständigen Schulbehörde bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion im erfragten Zeitraum für eine oder mehrere Klassen wegen Krankheit oder äußerer Einflüsse gemäß nachfolgender Aufstellung kein Unterricht erteilt werden:

Schule	Schuljahr 2013/2014	Schuljahr 2014/2015
	Anzahl Tage	
GS Bellheim	0	0
GS Berg	4	12
GS Freckenfeld	0	1
GS GER Eduard Orth	0	0
GS GER Geschwister-Scholl	0	0
GS GER Tulla	17	19
GS Hagenbach	0	0
GS Hatzenbühl	0	1
GS Hördt	0	0
GS Jockgrim	2	1
GS Kandel	9	10
GS Kuhardt	0	0
GS Leimersheim	0	0
GS Lingenfeld	0	0
GS Lustadt	0	0
GS Minfeld	4	1
GS Neuburg	2	1
GS Neupotz	0	0
GS Ottersheim	1	0
GS Rheinzabern	6	10
GS Rülzheim	3	4
GS Schwegenheim	0	0
GS Steinweiler	4	1
GS Weingarten	0	0
GS Westheim	0	0
GS Wörth Büchelberg	1	4



Schule	Schuljahr 2013/2014	Schuljahr 2014/2015
	Anzahl Tage	
GS Wörth Damm	5	3
GS Wörth Dorschberg	0	0
GS Wörth Maximiliansau	0	4
GS Wörth Schaidt	0	0
GS Zeiskam	0	0

In Vertretung

Hans Beckmann